

Abl.: *Peterling*¹, *-peterln*.

Komp.: [**Bauern**]p. Mumps, OB, °NB vereinz.: *Bauernbeda* Gallenbach AIC.– Syn. → *Mumps*. W-18/55.

[**Pech**]p. wie → P14: °*Pechpeta* O'viechtach.

[**Beppelein**]p.: °*Päppelpeter* „scherzh. für kleine Buben“ Kchndemenrth NEW.– Zu *Beppelein* (→ *Josef*) 'Penis'.

†[**Bleß**]p.: *Bläss-Peter* „Glatzkopf, Kahlkopf“ OB BzAnthr. 13 (1899) 99.

†[**Blut**]p. wie → P9c: *Blut-Peterlein* OB ebd. DWB II,187.

†[**Toll**]p. dass.: *Toll-Peterl* „Tollkraut“ OB ebd.

[**Tölpel**]p. wie → [*Bauern*]p.: °*Tölpelpeta* Seifriedswörth VIB.

[**Dreck(s)**]p. **1** wie → P3α, °Gesamtgeb. vereinz.: °*Dreckpeter* „langsamer Mensch“ Barbing R.– **2** wie → P3αγ, °Gesamtgeb. vereinz.: °*Dreckpäita* „schmutziger, schlampiger Mensch“ Abenbg SC.– Auch: °*Dreckpeter* „sittlich Verkommener“ Kolbermoor AIB.– **3**: °*Dreckspeter* „nachsichtiges Schimpfwort für Kinder“ Schrobenshn.

WBÖ II,1142; Suddt. Wb. III,329.– W-18/48.

†[**Dreh**]p.: *Dreh-Peter* „schwindelig gehender Mensch“ OB BzAnthr. 13 (1899) 99.

DWB II,1368.

†[**Eisen**]p. Sandsegge (*Carex arenaria*): *Eisenpeter* OB ebd.

[**Flecklein**]p., irgend jmd., → P, Bed. 2.

[**Fotzen**]p. meist *F* von *Kösching* [IN] u. ä., vgl. SHmt 93 (2004) 37. **1** Schwätzer: °*dea Voznpeda redd iwaroi drei* Fahlenbach PAF.– Im Vergleich: °*dea redd so bled dahea wia da Foznpeda vo Kösching* ebd.– **2**: °*Fotzenpeter* „Mensch, der immer mürrisch ist“ Pfaffenhfn.– **3** irgend jmd, imaginäre Person, °OB (v.a. NW) mehrf., °NB, °OP, °MF vereinz.: °*da Fotznpeter vo Kösching!* „z. B. auf die Frage: Wer war das?“ Gaimershm IN; °*der Fotzpeter von Gosching* Straubing.– Scherz: *du, i soll di griasfn!* – *So, von wen den?* – *Vom Foznbeda von Kösching* Ingolstadt.

WBÖ II,1142.– W-18/53.

†[**Früh**]p.: *Früh-Peter* „Frühkind“ OB BzAnthr. 13 (1899) 99.

[**Gankelein**]p. wie → P7: °*die holt da Gangarla-Peter* Friedbg.– Zu → *Gank* dass.

[**Geiß(e)**]p. **1** von Menschen.– **1a** Ziegenhirte, Hütejunge, °OP vereinz.: *Goaspöita* Naabdemerth NEW.– **1b** einfältiger, dummer Kerl, °OP vereinz.: °*Goißpeta* „etwas beschränkter Mensch“ O'viechtach; *Goasbedal* „einfältiger, einfacher, dummer junger Mann“ AMAN Schimpfwb. 67.– **1c** wie → [*Fotzen*]p. 3, °OB, °NB, °SCH (FDB) mehrf., °OP vereinz.: °*frag an Goaspeter!* Hirschling MAL; °*des woa da Goaspeta* „wenn man nicht weiß, wer es gewesen ist“.– Scherz: °*morgn kommt a auf Bsuch!* – *Wer?* – *Da Goaspeterl* Manching IN.– Auch: °*da Goaspäterl vom Rindermarkt* (Ef.) U'föhring M;– °*dem Goaspetern sei Großmutter* Söldenau VOF– **1d** in Ra., Reim.– **1da** Ra.– **1dai** das *Glück vom G.* (unerwartetes od. unverdientes) großes Glück, °OB, °NB, °OP vielf., °Restgeb. vereinz.: °*der hat 's Glück vom Goaspeterl pacht* Garching AÖ; °*der hot wieder 's Glück vom Goaspetern ghabt* Pleinting VOF; °*dea haout Glück woi van Gasbäita* „dem schlägt alles ohne Zutun zum Guten aus“ Kchnthumbach ESB; *Sakra ... du hast scho s' Glück vom Goaspeterl* STEPLINGER Obb.Märchen I,20.– Auch: *ein Glück wie der G. haben* °OB vereinz.: °*dea hod a Glik wia da Goaspedal* Teisendf LF; *Ich hab ja ein Glück wie der Goaspeterl ... agrad wie der Goaspeterl!* ROHRER Alt-Mchn 58;– °*des is an Goaspeter sei Heiliger* Rehling AIC.– **1daii** das *Glück vom G.* Pech, Unglück, °OB, °NB, °OP mehrf.: °*heind [heute] howis Glück vom Goasbeda* Pipinsrd DAH; °*des hoißt ma s Glick vom Goaspäita* Wdsassen TIR; „*Der hat 's Glück vom Goas-Peter ... kommt immer zu kurz*“ SCHLAPPINGER Niederbayer II,46.– Auch: °*a Pech wia da Goaspetal hom* Parsbg MB, ähnlich °WOR.– **1dß** Reim: *Geißpeter heißt nicht ein jeder!* SCHLAPPINGER ebd. 59.– **2** wie → P4: °*Goasbetal* „hoch auf einem Pfahl gesteckt“ Bergen TS.– **3** Spielkarte.– **3a** wie → P5a, °OB, °NB mehrf., °OP, °SCH vereinz.: °*auweh jetz hot a an Goaspeter!* Anzing EBE.– Ra.: °*der hod wia an Goaspeda* „Pech“ Fraunbg ED.– Spiel: *G. ziehen / fangen* Schwarzer Peter od. ein ähnliches Spiel spielen, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*deama Goasbedan ziang* Dachau.– **3b**: °*Goaspeda* „Herzober“ Metten DEG.– Syn. → [*Herz*]ober.– **4** wie → P7, °OB, °NB mehrf., °OP ver-